

Wörrstadt, den 8. März 2011

Presseerklärung zum Thema Flächennutzungsplanung -

Teilplan Windenergie - Neufassung

Die GRÜNEN in der Verbandsgemeinde Wörrstadt sehen in der aktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplans - Teilplan Windenergie einen sinnvollen und notwendigen Schritt erneuerbare Energien dezentral, vor Ort zu erzeugen.

Die in der Fortschreibung befindliche Planung und die jetzt ausgewiesenen Gebiete wurden unter Berücksichtigung eines detaillierten Kriterienkataloges ermittelt und stehen zum großen Teil im Einklang mit dem ebenfalls in Neuauflistung befindlichen Regionalen Raumordnungsplan. Die Aufstellung und Anzahl der Windräder wird durch die Planung in Konzentrationszonen (Vorranggebieten) geordnet und in der Anzahl begrenzt.

Der Verlauf der Diskussion und die Argumente der Fraktionen sind leider in der Berichterstattung der AZ auf das von der FWG propagierte Szenario der „Verspargelung der Landschaft“ und angebliche negative Einflüsse auf die Entwicklung des Tourismus reduziert worden. Die positiven Statements aller anderen Fraktionen im Rat wurden unter den Tisch gekehrt.

Die Gäste und die hier lebenden Menschen lieben die Geselligkeit, die Weinfeste in den Ortschaften, gute Beherbergungsmöglichkeiten und das kulturelle Leben. Zur Tourismusförderung gehören auch der weitere Ausbau thematischer Rad- und Wanderwege. Mit der Windenergie werden wir auch die Region, die sich unabhängiger macht von Energieexporten. Das sollten wir auch selbstbewusst nach außen tragen. Im Übrigen: Dass wir in der Evakuierungszone von Biblis leben, wird die meisten sicher mehr schrecken, als die Erzeugung erneuerbarer Energien vor Ort!

Wir GRÜNEN treten für die Alternative ein. Wir wollen mehr Erneuerbare Energien. Damit wird die Energie vor Ort erzeugt, ohne schädliche Klimagase, unabhängig von Energieexporten aus Krisenregionen und es werden Arbeitsplätze bei uns geschaffen. Mit der Windenergie kann Strom auch in Zukunft kostengünstig und preisstabil erzeugt werden. Die kommunalen Einrichtungen der Stadt Wörrstadt, der Gemeinden Saulheim, Wallertheim, Armsheim und der VG werden bereits mit Öko-Strom aus den Wörrstädter Windenergieanlagen beliefert, zu günstigen Konditionen. Der Ausbau der Windkraft in unserer Region setzt ein positives Zeichen für eine neue Energiezukunft. Die GRÜNEN wollen eine 100%ige Versorgung aus erneuerbaren Energien mit einer gleichzeitigen Steigerung der Energieeffizienz und des Energiesparens.

Birgit Thörle, Fraktion B90/Grüne im VG-Rat Wörrstadt